



Pressemitteilung

Colonia Real Estate AG erhält Auszeichnung für das beste Management einer Wohnimmobiliensanierung

- **CRE gewinnt den Immobilien Manager Award für sein innovatives und nachhaltiges Asset Management bei der energetischen Sanierung von 1.500 Wohnungen aus dem Eigenbestand bei Hamburg**
- **Neubelebung eines problembehafteten Wohnimmobilienportfolios hin zu einem Vorzeigequartier bei Halbierung der Energiekosten und des CO₂ Ausstoßes**
- **Erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Kommunen in Bezug auf Finanzierung und der Neugestaltung der öffentlichen Grünflächen**

Köln, 19. Februar 2010 – Die Colonia Real Estate AG (ISIN: DE0006338007) hat gestern Abend im Rahmen einer feierlichen Verleihung den AWARD des Immobilien Managers in der Kategorie „Management“ gewonnen. Der Preis wurde für die erfolgreiche und nachhaltige Neupositionierung von Wohnquartieren in Elmshorn und Itzehoe verliehen.

2006 erwarb die CRE AG rund 1.500 Wohneinheiten in den Norddeutschen Städten Elmshorn und Itzehoe. Aufgrund unterlassener Instandhaltungen, Verwahrlosung der Gemeinflächen und unzureichender Modernisierungsmaßnahmen befanden sich die Wohnungen und Häuser in einem veralteten und schlecht vermietbaren Zustand. Zur Verbesserung der Qualität und der langfristigen Reduzierung des Leerstands der Immobilien wurde Ende 2007 mit der energetischen Sanierung begonnen. Dabei wurden seitens der CRE AG insgesamt mehr als 45 Mio. Euro in die Gebäude und Wohnungen investiert. Die Finanzierung wurde mit Unterstützung der jeweiligen Kommunen über zinsgünstige Darlehen der Investitionsbank Schleswig-Holstein (ISH) und der KfW gesichert. Erster Erfolg der energetischen Sanierung war nicht nur die deutliche Reduzierung der Heiz- und Nebenkosten für die Mieter, sondern auch die Halbierung des CO₂ Ausstoßes. Seit September 2008 konnte der Leerstand von 29,4 % auf heute unter 12 % reduziert werden. Gleichzeitig stieg die Durchschnittsmiete bei Neuvermietungen von 4,73 auf 5,44 Euro je qm.

Doch alleine die Modernisierung der Wohnungsbestände würde für eine vollständige Neupositionierung der Quartiere nicht ausreichen. In enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Kommunen und mit Beteiligung der Mieter gestaltete die CRE anschließend die Außenanlagen neu und vervollständigte die Fassadensanierung durch ein neues Farbkonzept. Des Weiteren wurde gemeinsam mit den Städten Elmshorn und Itzehoe gezielte Fördermaßnahmen zur Verbesserung der sozialen Integration durchgeführt. Dies umfasste unter anderem das Sponsoring lokaler Vereine, eine aktive Beteiligung an Mieter- und Bürgerveranstaltungen sowie die zur Bereitstellung von Räumlichkeiten für private Initiativen.

Ökologisches und soziales Engagement schließt dabei die Profitabilität eines solchen Projekts nicht aus. Bereits im ersten Jahr nach Abschluss der Sanierungs- und Umwidmungsmaßnahmen konnte das Portfolio wieder einen positiven Cashflow und sinkende Leerstände aufweisen. Doch nur durch



das aufeinander abgestimmte Zusammenspiel aller durchgeführten Maßnahmen, die gegenseitige Unterstützung von Eigentümer und Kommunen sowie die Einbeziehung der Mieterinteressen hat die Neupositionierung der Wohnquartiere zu einem vollen Erfolg werden lassen.

„Die Verleihung des Management Awards des Immobilien Manager unterstreicht die Qualität und die Leistungsfähigkeit unseres Managements bei Wohnimmobilien. Die Gewinner dieses Projekts sind unsere Mieter mit deutlich reduzierten Nebenkosten, unsere Aktionäre durch die nachhaltige Wertsteigerung und wachsende Mieteinnahmen, die Kommunen aufgrund der gestiegenen Lebensqualität ihrer Bürger und natürlich die Umwelt wegen eines um 50 % reduzierten CO₂ Ausstoßes,“, so Stephan Rind, Vorstandsvorsitzender der CRE AG.

Über die Colonia Real Estate AG

Mit einem Portfolio von rund 19.000 Wohneinheiten und einem Immobilienvermögen von rund 900 Millionen Euro ist die Colonia Real Estate AG einer der größten börsennotierten Wohnimmobilienkonzerne in Deutschland. Das Asset Management der CRE Gruppe betreut Immobilienvermögen von rund 2,1 Mrd. Euro.